
FDP Bad Vilbel

HAHN: LAND HESSEN KOMMT AUF DEN GESCHMACK

01.05.2017

30.000 Euro für Burgfestspiele

01.05.2017 - Mit großer Freude hat der heimische FDP- Landes- und Kommunalpolitiker Dr.h.c. Jörg-Uwe Hahn zur Kenntnis genommen, das 30.000 Euro Landesmittel für die Burgfestspiele in diesem Jahr zusätzlich in die Festspielstadt Bad Vilbel überwiesen werden. Bereits Anfang April hat Hessens Kunstminister Boris Rhein entschieden, diesen Betrag als Projektförderung 'Junge Burgfestspiele - Theater für Kinder und Jugendliche : Figaros Hochzeit, Tintenherz, Jim Knopf und die wilde 13' zur Verfügung zu stellen.

'Zum einen gilt wohl der Satz von steten Tropfen, der den Stein höhlt. Endlich versteht das hessische Kunstministerium, dass es nicht nur in Bad Hersfeld gute Festspiele gibt, sondern hier in Bad Vilbel ein echter Konkurrent sich entwickelt hat. Und das zu einem sehr großen Preis allein durch Geld der Bad Vilbeler Bürger. Nach dem Jubiläumszuschuss in 2016 gibt es jetzt immerhin zusätzliche Mittel, die dem Festspielchef Kunzmann und seinen Mitstreitern helfen werden, ' so Hahn, der in den vergangenen Jahren immer wieder dafür gestritten hat, dass mehr Landesförderung erfolgt.

Zum zweiten sei es sehr erfreulich, gerade dieses Jugend- und Kindertheater zu unterstützen. 'Ich werde von Lehrern, Eltern und Jugendlichen nicht nur aus dem Rhein Main Gebiet angesprochen, wie begeistert sie nach einem Theaterbesuch in Bad Vilbel waren. Und nur so kann man es schaffen, junge Leute an die Theaterkultur zu führen, " so der FDP Politiker Hahn.

Claus-Günther Kunzmann lädt zur Premiere von Figaros Hochzeit schon am Samstag, dem 6. Mai ein.